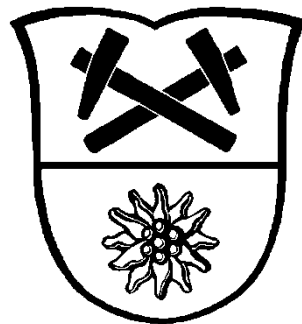


Jahresbericht 2014



Freiwillige Feuerwehr
Eisenärzt

**Jahresbericht
der
Freiwillige Feuerwehr Eisenärzt
vom 01.01.2014- 31.12.2014**



Inhaltsverzeichnis:

1. Einsätze
 - 1.1. Brände
 - 1.2. Techn. Hilfeleistungen
 - 1.3. Sicherheitswachen
 - 1.4. BMZ-Alarme
 - 1.5. Fehlalarme
 - 1.6. Geleistete Einsatzstunden

2. Übungen
 - 2.1 Gruppen-/Objektübungen
 - 2.2 Einsatzübungen
 - 2.3 Alarmübungen
 - 2.4 Erste Hilfe Übung
 - 2.5 Gruppenführerübungen
 - 2.6 Maschinistenübungen
 - 2.7 Atemschutzübungen
 - 2.8 Funkübungen
 - 2.9 Geleistete Übungsstunden

3. Personal
 - 3.1 Mitgliederstand Aktive
 - 3.2 Mitgliederstand Jugendgruppe
 - 3.3 Mitglieder Notfallblutspende
 - 3.4 Eintritte/Austritte

4. Lehrgänge
 - 4.1 Lehrgänge Feuerweherschulen
 - 4.2 Lehrgänge Landkreisebene
 - 4.3 Schulungen Landkreisebene

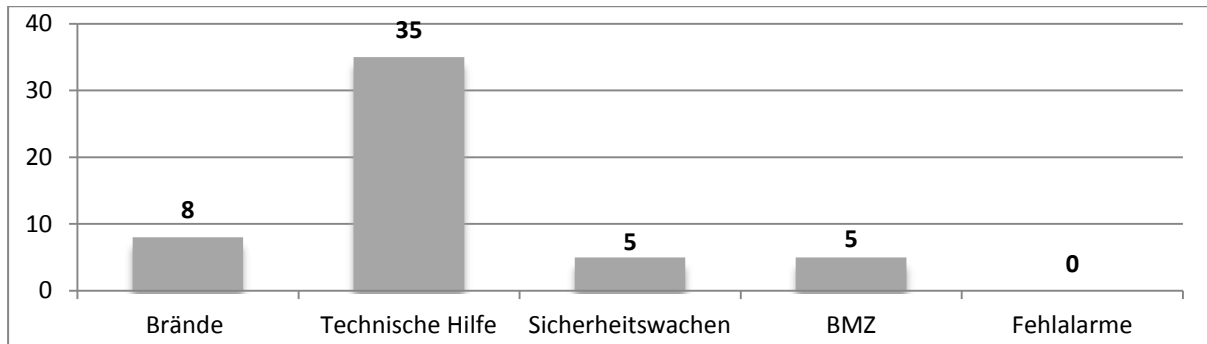
5. Leistungsabzeichen
 - 5.1 Leistungsabzeichen THL
 - 5.2 Jugendleistungsabzeichen

6. Fahrzeuge – Gerätschaft
 - 6.1 Bestand Fahrzeuge
 - 6.2 Neuanschaffungen 2014
 - 6.3 Geplante Anschaffungen 2015

7. Vorführungen/Öffentlichkeitsarbeit
8. Besichtigungen/Sonstige wahrgenommene Termine
9. sonstiges
10. Ausblick
11. Dank

1. Einsätze

Im Jahr 2014 waren 53 Einsätze zu verzeichnen.
Diese gliedern sich wie folgt auf:



1.1. Brände

Unsere Feuerwehr wurde im Jahr 2014 zu **acht** Brandeinsätzen alarmiert.

<i>Datum</i>	<i>Alarmzeit</i>	<i>Einsatzgrund-/objekt</i>	<i>Eingesetztes Personal</i>	<i>Einsatzdauer [Stunden]</i>
09.01.	08:20 Uhr	Froschsee 3 in Ruhpolding Brand Landwirtschaft	14	9,75
11.02	20:09 Uhr	Sulzberstr. in Siegsdorf Brand Wohnhaus	20	0,5
25.02	10:52 Uhr	Theresienstr. in Siegsdorf Zimmerbrand	14	0,25
20.03	10:16 Uhr	Badepark Inzell Brand Sauna	14	2,25
14.06	13:18 Uhr	Gstatt 6 in Ruhpolding Brand Landwirtschaft	21	6,0
24.08.	12:40 Uhr	Traunsdorf. 2 in Siegsdorf Brand Landwirtschaft	20	6,0
24.10	10:54 Uhr	Schwimmbadstr. in Ruhpolding Zimmerbrand	13	0,75
16.11	18:31 Uhr	Altenheim Inzell Zimmerbrand	27	0,25

1.2. Techn. Hilfeleistungen

Im Berichtszeitraum waren 35 technische Hilfeleistungen durchzuführen. Dies waren im Jahr 2014 vor allem technischen Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen sowie das Beseitigen von Sturmschäden, diverse Verkehrsabsicherungen und Parkplatzdienste, mehrere Unwettereinsätze, ein Gleitschirmzusammenstoß oder auch das Ausleuchten bei Veranstaltungen.

<i>Datum</i>	<i>Alarmzeit</i>	<i>Einsatzgrund-/objekt</i>	<i>Eingesetztes Personal</i>	<i>Einsatzdauer [Stunden]</i>
08.01	08:00Uhr	Parkplatzdienst u. Verkehrsregelung Biathlon Weltcup, Ruhpolding	19	12,5
09.01.	08:00 Uhr	Parkplatzdienst u. Verkehrsregelung Biathlon Weltcup, Ruhpolding	11	11,0
10.01.	08:00 Uhr	Parkplatzdienst u. Verkehrsregelung Biathlon Weltcup, Ruhpolding	16	12,5
11.01..	08:00 Uhr	Parkplatzdienst u. Verkehrsregelung Biathlon Weltcup, Ruhpolding	17	11,5
12.01.	07:00 Uhr	Parkplatzdienst u. Verkehrsregelung Biathlon Weltcup, Ruhpolding	17	12,5
20.01.	16:09 Uhr	Verkehrsunfall mit PKW Auf der A 8	14	0,5
31.03.	18:45 Uhr	Wassertransport	3	0,5
01.05.	12:15 Uhr	Verkehrsregelung Maibaumaufstellen GTEV Eisenärzt	6	4,0
06.05.	18:45 Uhr	Verkehrsregelung beim montieren der Maibaumtafeln	2	2,5
22.05.	17:30 Uhr	Unterstützung Heimatverein Eisenärzt	2	0,75
23.05.	18:30 Uhr	Verkehrsregelung Eisenärzter Dorflauf	2	0,75
24.05.	09:30 Uhr	Verkehrsregelung Hochzeit Überegger	4	2,0
29.05.	13:30 Uhr	Verkehrsregelung anlässlich der Bayernrundfahrt	12	1,5
22.06.	08:15 Uhr	Verkehrsregelung Fronleichnamspzession	2	2,5
23.06.	18:45 Uhr	Wassertransport	2	0,25
06.07.	08:45 Uhr	Verkehrsregelung Trachtenfest Siegsdorf	5	4,0
13.07.	12:56 Uhr	Parkplatz Maria Eck PKW abgestürzt	17	1,25

Freiwillige Feuerwehr Eisenärzt

20.07.	06:45 Uhr	Verkehrsregelung beim Gaufest in Ruhpolding	12	9,5
20.07.	09:54 Uhr	Erstversorgung nach Kreislaufkollaps	4	0,25
20.07.	14:22 Uhr	Unterstützung Bergwacht nach Gleitschirmunfall	5	1,75
31.07.	11:30 Uhr	Kontrollfahrt Hochwasser,	1	1,0
31.07.	14:49 Uhr	Keller unter Wasser Georg Bichler Str.	13	2,0
08.09.	18:27 Uhr	Wallfahrtskirche Maria Eck Baum droht auf Kapelle zu stürzen	3	2,0
22.09.	18:45 Uhr	Unterstützung der Gemeinde bei der Infoveranstaltung „Asylbewerber“	4	0,75
11.10.	15:41 Uhr	Erstversorgung nach Radsturz, Verkehrsregelung	7	0,25
21.10.	23:36 Uhr	Eisenärzt, Dorfstr. Baum über Fahrbahn	25	0,5
21.10.	23:57 Uhr	Eisenärzt, Buchecker Weg Baum über Fahrbahn	13	0,25
22.10.	00:16 Uhr	Eisenärzt, Gschwendter Str. Baum über Fahrbahn	13	0,5
22.10.	00:46 Uhr	Eisenärzt, Rabenstein Str. Baum über Fahrbahn	6	0,5
23.10.	06:33 Uhr	ST 2098 höhe Lohen VU mit eingeklemmter Person	18	1,5
23.10.	07:00 Uhr	Scharamer Weg PKW abgestürzt	9	3,5
10.11.	17:00 Uhr	Eisenärzt Martinszug Verkehrsabsicherung auf der Hörgeringerstr. Beleuchtung erstellt	4	1,25
29.11.	12:00 Uhr	Keller unter Wasser Scheichenbergstr.	4	3
08.12.	15:42 Uhr	B 306 höhe Molperding VU mit eingeklemmter Person	22	1,75
21.12.	04:37 Uhr	Verbindungsstr.Eisenärzt - Scharam Baum über Fahrbahn	14	0,5

1.3. Sicherheitswachen

Im Jahr 2014 mussten **fünf** Sicherheitswachen gestellt werden.

<i>Datum</i>	<i>Alarmzeit</i>	<i>Einsatzgrund-/objekt</i>	<i>Eingesetztes Personal</i>	<i>Einsatzdauer [Stunden]</i>
08.01.	15:45 Uhr	Biathlon Weltcup Ruhpolding	6	1,75
09.01.	15:54 Uhr	Biathlon Weltcup Ruhpolding	6	2,0
10.01.	15:26 Uhr	Biathlon Weltcup Ruhpolding	6	1,5
11.01.	14:06 Uhr	Biathlon Weltcup Ruhpolding	6	1,5
12.05.	13:45 Uhr	Biathlon Weltcup Ruhpolding	6	2,25

1.4. BMZ-Alarme

Im Berichtszeitraum war **fünf** BMZ-Alarm zu verzeichnen.

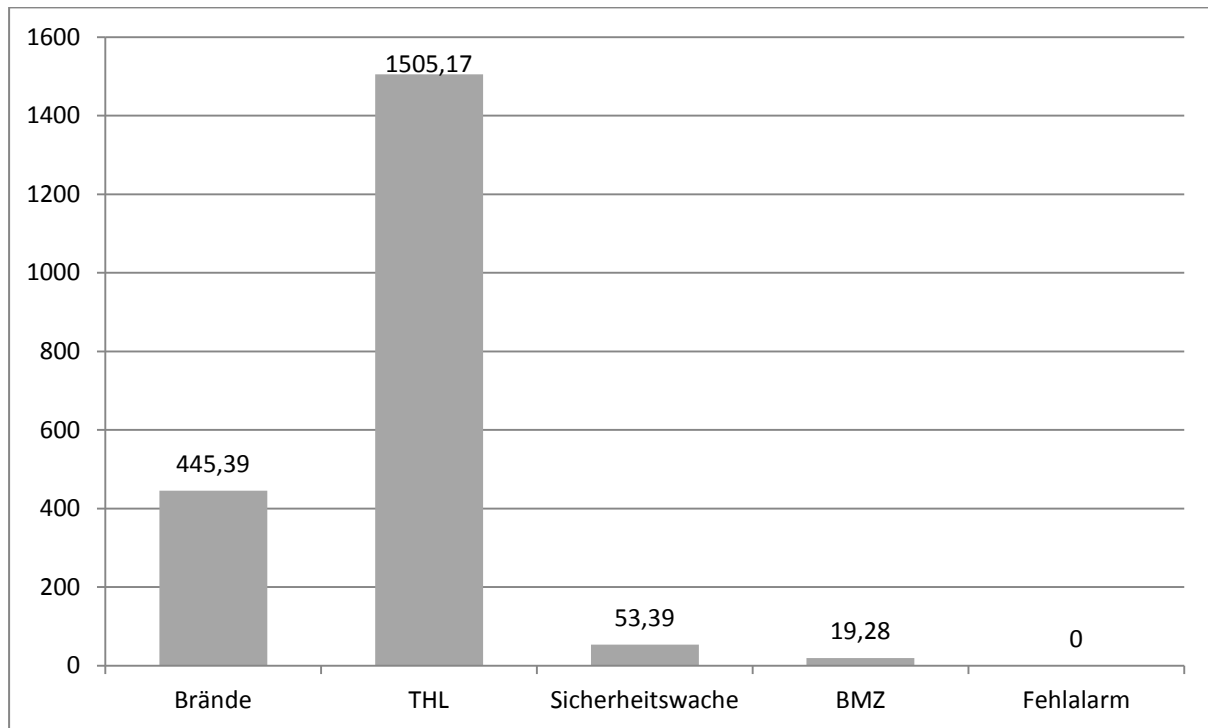
<i>Datum</i>	<i>Alarmzeit</i>	<i>Einsatzgrund-/objekt</i>	<i>Eingesetztes Personal</i>	<i>Einsatzdauer [Stunden]</i>
01.02.	13:53 Uhr	BMZ-Alarm im Bildungszentrum Gerhardsreit,	13	0,25
07.03.	17:45 Uhr	BMZ-Alarm im Bildungszentrum Gerhardsreit,	18	0,25
29.03.	20:13Uhr	BMZ-Alarm im Bildungszentrum Gerhardsreit,	14	0,25
29.05.	19:49 Uhr	BMZ-Alarm im Bildungszentrum Gerhardsreit,	16	0,25
08.12.	10:05 Uhr	BMZ-Alarm im Bildungszentrum Gerhardsreit,	12	0,25

1.5.Fehlalarme

Im Berichtszeitraum war **kein** Fehlalarm zu verzeichnen.

1.6. Geleistete Einsatzstunden

Von der Feuerwehr Eisenärzt wurden 2028,03 (2013: 2544,5) Einsatzstunden im Jahr 2014 geleistet. Dies entspricht einer durchschnittlichen Einsatz-Belastung von ca. 42 Stunden pro aktiven Mitglied.



2. Übungen

Um die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr aufrechtzuerhalten und den hohen Ausbildungsstand sicherzustellen wurden in diesem Jahr insgesamt **41** Übungen abgehalten. Bei diesen 41 Übungen wurden durchgeführte Bewegungs- und Ausbildungsfahrten, sowie Übungen zum Ablegen von Leistungsabzeichen **nicht berücksichtigt**.

2.1 Gruppen-/Objektübungen

Insgesamt wurden 21 Gruppen- bzw. Objektübungen durchgeführt. Jede Gruppe war laut aufgestelltem Übungsplan zu 12 dieser Übungen eingeteilt. Diese Übungen dienen dem kennenlernen von Objekten, dem prüfen und feststellen der Wasserversorgung und auch zum Üben von Einsatzplanung und Einsatztaktik für unsere Führungskräfte. Weiteres dienen diese Übungen der Schulung der Feuerwehrdienstleistenden an dem uns zur Verfügung stehenden Gerät und auch die Funkausbildung. Die Übungen wurden im gesamten Einsatzbereich unserer Feuerwehr und im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses durchgeführt.

Um den maximalen Übungserfolg auch für die Führungskräfte zu gewährleisten, wurden Übungen abgehalten, bei denen unseren Kameraden erst nach Übungsbeginn das Übungsobjekt und -aufgabe mitgeteilt wurde.

2.2 Einsatzübungen

Im Jahr 2014 wurden 3 Einsatzübungen durchgeführt.

Die erste Einsatzübung (Übung der Ortsfeuerwehren) im Frühjahr wurde von der Feuerwehr Vogling am 05.05. ausgerichtet. Angenommen wurde ein Brand im Ortsteil Alm. Über eine lange Schlauchleitung musste das Wasser zum Brandobjekt befördert werden. Atemschutzträger bekämpften das Feuer im Inneren des Hauses und führten die Menschenrettung durch.

Als Beobachter waren KBI Georg König und KBM Sepp Steinhauer anwesend.

Eine Einsatzübung wurde am 15.09. im Rahmen der 3- Jahres Besichtigung durch die Inspektion durchgeführt. Angenommen wurde ein Zimmerrand im 1 Og. Dabei wurde eine Person mittels Steckleiter vom Balkon gerettet und ein Innenangriff mit Atemschutz vorgenommen. Als Vertreter der Inspektion waren KBI Georg König, KBM Sepp Steinhauer, Fach KBM- Atemschutz Christoph Grundner, Fach KBM –Jugend Stephan Hellmuth und Bereichsjugendwart Konrad Unterstein anwesend. Die Gemeinde Siegsdorf wurde durch Angelika Kühnhauser vertreten.

Wie alle Jahre fand am 21. November wieder eine große Technische Hilfeleistungsübung in Ruhpolding statt. Angenommen wurde ein Verkehrsunfall an der Schwimmbadstraße. Ein PKW lag auf der Seite, ein weiterer ist in ein Bachbett unter einer Brücke gestürzt. Mehrere Personen waten in den Fahrzeugen eingeschlossen. Bei der ersten Erkundung wurde der Einsatzleiter und zwei Gruppenführer durch einen Stromschlag aus einem zerstörten Stromverteilerkasten verletzt, sodass die Führungskräfte kurzfristig neu besetzt werden mussten. KBI König und KBM Steinhauer beobachteten die Übung, und bescheinigten den ca. 60 Einsatzkräften eine sehr gute Arbeit.

2.3 Alarmübungen

Im Jahr 2014 fand keine Alarmübung statt.

2.4 Erste Hilfe Fortbildung

Am 17.01. führten wir eine Fortbildung im Feuerwehrhaus Eisenärzt in Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst durch.

Weitere Fortbildungen führten im Zuge der Übungen durch.

2.5 Gruppenführerübungen

Im Jahr 2014 wurden **sechs** Gruppenführerübungen abgehalten. Diese dienten dem Besprechen von einsatztaktischen Gesichtspunkten nach den Einsatzübungen, zum Beraten von Neuanschaffungen und zum Aufstellen der Gruppeneinteilung und des Übungsplans.

2.6 Maschinistenübungen

Im abgelaufenem Jahr wurden wieder **fünf** Maschinistenübungen abgehalten. Dabei werden unsere Maschinisten in kleinen Gruppen von ca. fünf Personen an unseren motorbetriebenen Geräten ausgebildet und Neuerungen im Aufgabenbereich des Maschinisten besprochen

Weiteres führten wir zu den fünf Maschinistenübungen mehrere spezielle Fahrerübungen mit unseren Fahrzeugen auf dem Gelände der Autobahnmeisterei Siegsdorf und in unserem Schutzbereich durch.

2.7 Atemschutzübungen

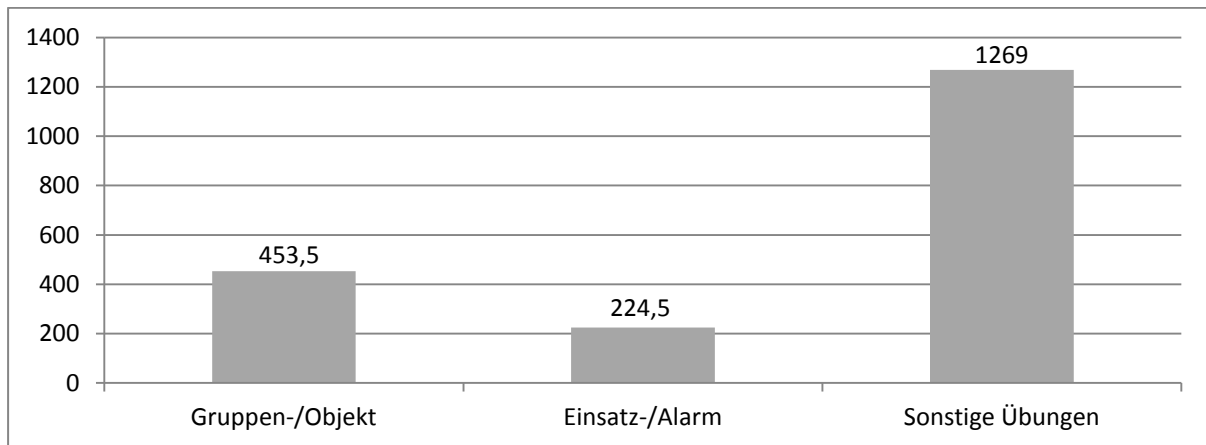
Für unsere Atemschutzgeräteträger wurden **vier** Übungen abgehalten. Dabei wurde besonders darauf geachtet, daß unsere Atemschutzgeräteträger ihrer schwierigen Aufgabe gewachsen sind. Als Übungsthemen standen z.B. das Tragen von Chemikalienschutzanzügen, das systematische Suchen von vermissten Personen in Gebäuden oder das korrekte Durchführen der Sicherheitsprüfungen an. Eine der wichtigsten Aufgaben war es, die Atemschutzgeräteträger auf unseren Atemschutzgeräte und der Wärmebildkamera zu Schulen.

2.8 Funkübungen

Von der Kreisbrandinspektion wurde am 15.Oktober im Bereich Land 2/1 eine Funkübung veranstaltet, die von 9 Mitgliedern unserer Wehr besucht wurde. Die anschließende Übungsbesprechung aller Teilnehmer fand am Feuerwehrhaus Siegsdorf statt
Weitere Fortbildungen führten im Zuge der Übungen durch.

2.9 Geleistete Übungsstunden

Von den aktiven Mitgliedern der Feuerwehr Eisenärzt wurden 1947,0 (2013:1487,0) Übungsstunden im Jahr 2014 geleistet. Dabei sind allerdings Bewegungs- und Ausbildungsfahrten, sowie Übungen zum Ablegen von Leistungsabzeichen und Lehrgänge **nicht berücksichtigt.**



3. Personal

Unsere Feuerwehr verfügt über **drei** Gruppen mit aktiven Mitgliedern und einer Jugendgruppe. Geleitet wird jede Gruppe von je zwei Gruppenführern, die Jugendgruppe von zwei Jugendwarten mit Ausbildern.

3.1. Mitgliederstand Aktive

Unsere Feuerwehr verfügt derzeit über **49** aktive Mitglieder.

Von den aktiven Mitgliedern verfügen **20** über eine Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger davon 7 zusätzlich für CSA.

3.2. Mitgliederstand Jugendgruppe

Die Jugendgruppe besteht im Jahr 2014 aus 11 Mitgliedern. In diesem Jahr konnten ein neues Mitglied in die Jugendgruppe aufgenommen werden.

Eintritte im einzelnen:

Sossau Anian

Austritte im einzelnen:

keine

3.3. Mitglieder Notfallblutspende

Von unserer Feuerwehr bzw. deren Angehörigen haben sich 11 Personen bereit erklärt für die Notfallblutspende zur Verfügung zu stehen

3.4. Eintritte/Austritte (Aktive)

zwei neue Mitglieder sind in die Aktive Mannschaft eingetreten:
Ramstötter Stefan, Fembacher Alexander

Ein neues Mitglied wird von der Jugendgruppe in die aktive Mannschaft übernommen:
Mayer Tobias

Vier Personen schieden im Jahr 2014 aus der aktiven Mannschaft aus. Die Gründe für das Ausscheiden der Mitglieder sind zum einen das Erreichen der Altersgrenze, sowie ein Wohnortwechsel und Zeitgründe.

Ausgeschieden aus dem aktiven Dienst wegen Erreichen der Altersgrenze (63 Jahre):
Guggelberger Hans am 06.02.2014

Ausgeschieden aufgrund Wohnortwechsel:
Häuser Andreas

Ausgeschieden aufgrund von Zeitgründen:
Berger Gerhard, Ertl Mathias

4. Lehrgänge

4.1 Lehrgänge Feuerweherschulen

Geretsried

<i>Lehrgang</i>	<i>Feuerwehrdienstleistender</i>	<i>Zeitraum</i>
Leiter einer Feuerwehr	Übergger Fredi	09.12.- 12.12.

4.2 Lehrgänge Landkreisebene

Siegsdorf

<i>Lehrgang</i>	<i>Feuerwehrdienstleistender</i>	<i>Zeitraum</i>
Truppmann	Demhartner Linus	10.03.-28.03.
Truppmann	Kecht Benjamin	10.03.-28.03.
Truppmann	Kießlich Andrej	10.03.-28.03.
Truppmann	Stadler Dominic	10.03.-28.03.

Grassau

<i>Lehrgang</i>	<i>Feuerwehrdienstleistender</i>	<i>Zeitraum</i>
Technische Hilfeleistung	Frank Michael	10.10 – 25.10

Traunstein

<i>Lehrgang</i>	<i>Feuerwehrdienstleistender</i>	<i>Zeitraum</i>
Atemschutz	Mayer Tobias	07.10 – 18.10

Traunstein

<i>Lehrgang</i>	<i>Feuerwehrdienstleistender</i>	<i>Zeitraum</i>
CSA	Hatzenbühler Robert	03.05.
CSA	Scheck Andreas	03.05.

Traunsreut

<i>Lehrgang</i>	<i>Feuerwehrdienstleistender</i>	<i>Zeitraum</i>
Maschinist	Mayer Thomas	08.09. – 24.09.
Maschinist	Mitterherzog David	08.08. – 24.09.

Traunreut

<i>Lehrgang</i>	<i>Feuerwehrdienstleistender</i>	<i>Zeitraum</i>
BSA	Klapfenberger Markus	25.03.
BSA	Mayer Markus	25.03

4.3 Schulungen Landkreisebene

Von Mitgliedern unserer Feuerwehr wurde folgende Schulung wahrgenommen:

<i>Schulung</i>	<i>Ort</i>	<i>Datum</i>	<i>Personen</i>
Planspiel	Siegsdorf	11.02.	3
Atemschutz	Siegsdorf	25.02.	2
MP-Feuer	Siegsdorf	07.06.	4

5. Leistungsabzeichen

Im Jahr 2014 legten 17 Aktive das Leistungsabzeichen „THL“ ab.

5.1 LA THL

Am 23.10.2014 legten zwei Gruppen das Leistungsabzeichen „THL“ mit Erfolg ab. Hierzu waren von allen Teilnehmern mindestens sechs Übungen vorausgegangen.

Teilnehmende Personen und erreichtes Abzeichen:

Teilnehmer	Erreichtes Abzeichen	(Stufe)
Schürf Stefan	Gold / Rot	6
Dittrich Hubert	Gold / Rot	6
Hellmuth Stephan	Gold / Rot	6
Klapfenberger Josef	Gold / Rot	6
Pertl Klaus	Gold / Rot	6
Scheck Andreas	Gold / Rot	6
Guggelberger Johannes	Gold / Grün	5
Göllner Robert	Gold / Grün	5
Kroschinski Gerald	Gold / Grün	5
Lankes Alois	Gold / Grün	5
Mayer Thomas	Gold / Blau	4
Frank Michael	Gold	3
Hatzenbühler Robert	Gold	3
Mitterherzog David	Gold	3
Übergger Alfred jun.	Gold	3
Daubner Martin	Bronze	1
Klapfenberger Markus	Bronze	1

5.2 Jugendleistungsabzeichen

Im Jahr 2014 beteiligten sich 5 Jugendliche beim Jugendleistungsabzeichen.

Bei dem Jugendleistungsabzeichen werden die verschiedensten Grundfertigkeiten eines Feuerwehrmannes geprüft. Hierzu zählen, das Erkennen und Zuordnen von Geräten, das Kuppeln einer Saugleitung, das Kuppeln einer 100m langen Druckleitung, das Erstellen von diversen Knoten und Stichen, oder auch der Umgang mit der Kübelspritze. Außerdem müssen die Jugendlichen einen Fragebogen mit allgemeinen Fragen über das Feuerwehrwesen ausfüllen. Nach anfänglicher Aufregung meisterten die Teilnehmer die ihnen gestellten Aufgaben mit Bravour.

Folgende Personen legten das Jugendleistungsabzeichen mit Erfolg ab:

Döpfer Josef, Langmeier Tobias, Pertl Korbinian, Israel Marco, Buchner Josef

6. Fahrzeuge – Gerätschaft

Der freiwilligen Feuerwehr Eisenärzt stehen zur Zeit drei Fahrzeuge und zwei Anhänger zur Verfügung.

6.1 Bestand Fahrzeuge

<i>Typ:</i>	<i>Hersteller/Aufbau</i>	<i>Baujahr</i>	<i>KM-Stand</i>
Löschgruppenfahrzeug LF8/6	Mercedes Benz 917 / Ziegler	1992	25859
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	Mercedes Benz 314/ Ziegler	1996	30300
Gerätewagen GW	VW LT312/ Furtner+Ammer	2005	10115
Transportanhänger	UNSINN	2014	---
Anhänger für Ölschaden	Eigenbau	1992	---

6.2 Neuanschaffungen 2014

Im Berichtsjahr 2014 wurden Neuanschaffungen im Wert von ca.25.000 € getätigt.

Anschaffungen im einzelnen:

<i>Artikel:</i>	<i>Finanzierung</i>
Unterbaumaterial	Gemeinde
Hosen für Atemschutzträger	Gemeinde
Helme	Gemeinde
Einsatzjacken	Gemeinde
Transportanhänger (Ersatzbeschaffung)	Gemeinde
Ladegerät Pölz (Ersatzbeschaffung)	Gemeinde
Funktionswesten	Gemeinde
Funkwecker	Gemeinde
Handschuhe	Gemeinde
Schläuche	Gemeinde
4 Handlampen Aldalit 3000	Verein
Uniformzubehör	Verein
Zubehör für Wärmebildkamera	Verein

6.3 geplante Anschaffungen 2015:

Ersatzbeschaffungen wie zum Beispiel Austausch von Schutzkleidung.

7. Vorführung/Öffentlichkeitsarbeit

- 28.09. Tag der offenen Tür
- 05.06. Besuch vom SPZ Traunstein mit 10 Kinder
- 24.06. Besuch vom Kindergarten Eisenärzt mit 45 Kinder

8. Besichtigungen/ sonstige wahrgenommene Termine

Hier noch einige wichtige Termine die von uns wahrgenommen wurden:

- Besuch der Generalversammlungen der Ortsfeuerwehren
- Winterschulung „Planspiel“ in Siegsdorf
- Winterschulung „Atemschutz“ in Siegsdorf
- Gemeinderatssitzung zum Thema „Probetrieb Digitalfunk
- Besichtigung der ILS in Traunstein
- Informationsabend Digitalfunk in Übersee
- Klausurtagung Feuerwehr Eisenärzt
- Besprechungen Gaufest 2014 in Ruhpolding
- Besprechungen Biathlon Weltcup 2015 in Ruhpolding
- Nachbesprechung Biathlon Weltcup 2014 in Ruhpolding
- Kommandanteninformationsfahrt Land 2
- Große Kommandantenversammlung in Traunstein
- Haushaltsbesprechung bei Gemeinde
- Besprechungen der 1. Kommandanten aus den Ortsfeuerwehren
- Sitzungen der Ortskommandanten und dem Feuerwehrausschuss
- Besuch der Kommandantenversammlung Bereich Land 2 in Grabenstätt
- Abholung Friedenslicht in Tittmoning

9. Sonstiges

Im vergangenen Jahr wurde in Eigenleistung und mit Finanzieller Unterstützung der Gemeinde die Ladeerhaltung der Fahrzeuge im Gerätehaus erneuert.

10. Ausblick

Im kommenden Jahr ist wieder die Durchführung eines Leistungsabzeichens Wasser geplant.

11. Dank

Zum Schluss möchte Ich mich an dieser Stelle bei allen Aktiven und den Jugendlichen unserer Feuerwehr bedanken, die teilweise nicht nur Ihre Übungen absolvieren sondern mich auch bei vielen Maßnahmen für und in der Feuerwehr unterstützten. Bei meinem Vertreter Überegger Alfred jun, bei den Gruppenführern Schürf Stefan, Göllner Robert, Scheck Christian und Guggelberger Johannes, den Zeugwarten Heigenhauser Wolfgang, Beilhack Benjamin, Frank Michael dem Atemschutzwart Schürf Christian, und dem Jugendwarten Stephan Hellmuth und Robert Hatzenbühler, die eine sehr gute Jugendarbeit in unserer Feuerwehr leisten.

Bedanken möchte Ich mich auch bei den Angehörigen unserer Feuerwehrmänner die immer Tatkräftig zur Stelle sind wenn wir sie brauchen. Bei der Gemeinde Siegsdorf stellvertretend hierfür den 1. Bürgermeister Thomas Kamm, dem Bauhofmechaniker Mathias Hubbauer, den Feuerwehr Sachbearbeiterinnen Angelika Kühnhauser, und Gabi Daxenberger. Bei allen Spendern und Gönnern unserer Wehr, bei den Nachbarwehren Siegsdorf, Ruhpolding, Hammer und Vogling, bei der Kreisbrandinspektion sowie den anderen Rettungsorganisationen. Ein Dank an die Fa Schaumeier die Fahrzeuge für die Technische Hilfeleistung immer dort hinbringen, wo wir sie brauchen. Ein Dank gilt auch den Hauseigentümern für das zur Verfügung stellen von Übungsobjekten, den Arbeitgebern und allen die uns bei unserer Arbeit behilflich waren.

Weiters möchte ich mich bei der Vorstandschaft stellvertretend hierfür 1. Vorstand Thomas Oberpriller für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Für 2015 hoffe und wünsche Ich allen, daß wir immer gesund und Unfallfrei von den Übungen und Einsätzen zurückkommen.

Helpen in Not ist unser Gebot.

Klaus Pertl
1. Kommandant